

Internet: <https://peter-hug.ch/allotriophagie>

MainSeite 1.384

Allotriophagie 85 Wörter, 700 Zeichen

Allotriophagie (griech., das »Essen von Fremdartigem«),

krankhafte Begierde, ungewöhnliche und ungenießbare Dinge zu essen, häufig bei Verrückten, Vielfressern u. dgl. Wenn Menschen aus Instinkt etwas sonst Ungenießbares genießen, z. B. Kalk bei Sodbrennen, so gehört dies nicht in die Allotriophagie, denn hier dient die unnatürliche Speise als Heilmittel.

Ende **Allotriophagie**

Quelle: **Meyers Konversations-Lexikon, 1888**; Autorenkollektiv, Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig und Wien, Vierte Auflage, 1885-1892; 1. Band, Seite 384 im Internet seit 2005; Text geprüft am 3.3.2008; publiziert von Peter Hug; Abruf am 12.12.2018 mit URL:

Weiter: https://peter-hug.ch/01_0385?Typ=PDF

Ende eLexikon.